

ROSE



BIKE.BOX 2.0

BEDIENUNGSANLEITUNG

OWNER'S MANUAL | HANDLEIDING
MANUEL D'INSTRUCTIONS

DEUTSCH

1. Lieferumfang.....	3
2. Montage	4
3. Fahrrad verpacken.....	5
3.1 Schaltwerkschutz	7
3.2 Einstellen der Gurtschnallen.....	8

ENGLISH

1. Scope of delivery	9
2. Installation.....	10
3. Packing the bike	11
3.1 Protecting the rear derailleur.....	13
3.2 Adjusting the strap buckles.....	14

NEDERLANDS

1. Leveringsomvang	15
2. Montage	16
3. Fiets verpakken	17
3.1 Bescherming achterderailleur.....	19
3.2 Instellen van de riemgespen.....	20

FRANÇAIS

1. Contenu.....	21
2. Montage	22
3. Emballer le vélo.....	23
3.1 Protection du dérailleur arrière	25
3.2 Régler les boucles	26

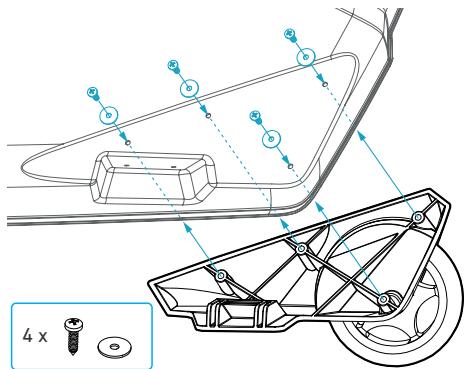
1. Lieferumfang



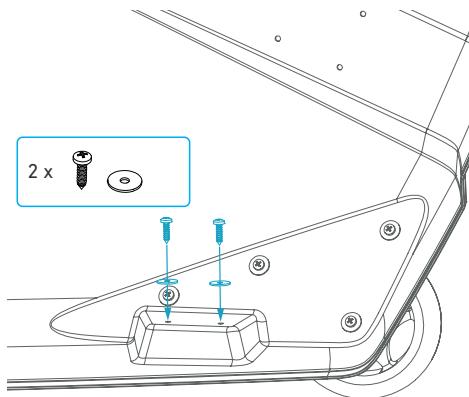
- Boden- und Deckelschale
- Rollenset
- 2 Laufradtaschen Größe M
- 3 Lagen Schaumstoff
- 2 Schaumrohre für sensible Teile
- Kettenschutz
- 2 Schaumstoff Abstandshalter für den Lenker
- Schaumblock fürs Kettenblatt
- 2 Abstandshalter für Ausfallende an Rahmen und Gabel

2. Montage

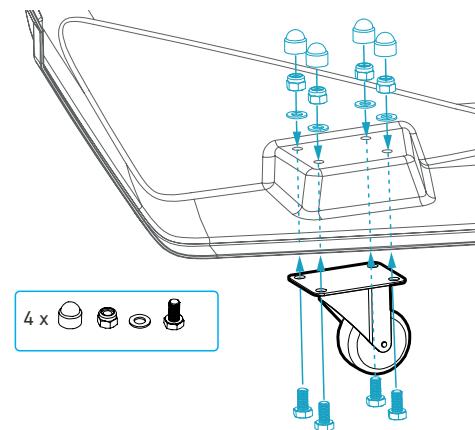
1. Bringe die starre Rolle an der Kofferschale an.
2. Drehe die vier horizontalen Schrauben mit Beilagscheibe durch die Kofferschale in die Rollenaufnahme.



3. Drehe beide vertikale Schrauben mit Beilagscheibe durch die Kofferschale in die Rollenaufnahme.



4. Bringe die Lenkrolle an der Kofferschale an.
5. Stecke die vier Schrauben von unten durch den Rollenflansch und die Kofferschale, bringe die Beilagscheiben und Muttern an und ziehe die Muttern an.



6. Wiederhole die Montage der Rollen an der zweiten Kofferschale.

3. Fahrrad verpacken

1. Lege die Bodenschale (mit allen Gurten) auf den Boden und legen eine der Schaumstofflagen in die Bodenschale.
2. Lege den vorbereiteten Fahrrad-Rahmen in den Koffer.
 → Die Sattelstütze muss vollständig eingesteckt oder ggf. der Sattel entfernt werden.
 → Lenker und die Pedale abmontieren.
 → Mit dem Kettenenschutz kann die Kette und das Schaltwerk geschützt werden (siehe dazu „Schaltwerkschutz“ auf Seite 7).
 → Mit dem Schaumstoffblock kann das Kettenblatt und mit den Schaumstofffrohren z. B. die Gabel und der Rahmen geschützt werden.
 → Mit den Abstandshaltern für den Lenker kann der abmontierte Lenker am Oberrohr oder der Gabel befestigt und geschützt werden.
 → Die Abstandshalter für das hintere Ausfallende und den Gabelausfall schützen den Rahmen zusätzlich.
3. Befestige den Rahmen mit den in der Kofferschale verankerten Gurten.
 Schließe zuerst den oberen Gurt in der Mitte, sodass das Fahrrad im Koffer „hängt“. Schließe dann die beiden diagonal verlaufenden Gurte in der Mitte und ziehe alle Gurte fest, bis das Fahrrad sicher befestigt ist.
4. Lege nun die nächste Lage Schaumstoff auf den Rahmen.
5. Verstaue deine Laufräder in den Laufradtaschen und lege diese auf die Schaumstofflage.
 Beachte dabei, dass genug Platz zwischen Ritzel und Rahmen bleibt.
6. Lege dann darauf die dritte Lage Schaumstoff.



7. Lege nun die Deckelschale auf die Bodenschale und stelle sicher, dass beide Kofferschalen an den sechs Punkten ineinander greifen.
8. Schließe die vier Gurte an der Seite.
9. Schließe den langen Gurt in der Mitte.





10. Zum Schließen der Schnallen das Oberteil einhaken und herumdrehen bis der Knopf einrastet.

→ Hierbei wird automatisch der Gurt gespannt und die Kofferschalen zusammengepresst. Es können nun zusätzlich Vorhängeschlösser an den Ösen angebracht werden.

3.1 Schaltwerkschutz

Der Schaltwerkschutz wurde entwickelt, um das Verpacken des Schaltwerks und der Kette zu vereinfachen und diese gleichzeitig während des Transports zu schützen. Zudem wird die Umgebung vor Schmutz und Kettenöl geschützt.

1. Wickel den Schutz mit dem gepolsterten Bereich ein Mal um die Kettenstrebe und befestige ihn mit dem ersten Klettstreifen.



2. Spanne das Schaltauge nach vorn und klette es mit dem seitlichen kleinen Gurt fest.
Alternativ kann das Schaltwerk auch vom Schaltauge demontiert werden.



3. Lege die Kette zu dem Schaltauge in den Schutz.
4. Schlage den Schutz um und befestige ihn.
5. Ziehe die Kordeln stramm und sichere damit die Kette und das Schaltauge.



3.2 Einstellen der Gurtschnallen

Nach längerem und/oder häufigem Transport unter Spannung können die langen Gurte an Zugkraft verlieren, da sie dadurch leicht gedehnt werden.

Daher sollte der Koffer bei Nichtgebrauch auseinandergebaut oder zumindest die Gurte in den Haken der Schnallen nur eingehängt und nicht gespannt werden. So können sich die Gurte entspannen und sollten zu einem großen Teil wieder zu ihrer Ausgangslänge zurückkehren.

Für den Fall, dass sich die Gurte auf Dauer verlängert haben, ist an den Gurtschnallen eine Einstellmöglichkeit vorhanden, mit der die Spannung der Gurte wiederhergestellt bzw. jederzeit angepasst werden kann.

Um die Gurtspannung einzustellen, befolge folgende Schritte:

1. Löse die Schrauben auf beiden Seiten der Schnalle.



2. Positioniere den Metallpin innerhalb des Gurtes zwischen den gewünschten Löchern.

→Gurt verkürzen = mehr Spannung

→Gurt verlängern = weniger Spannung



3. Ziehe die Schrauben wieder an.



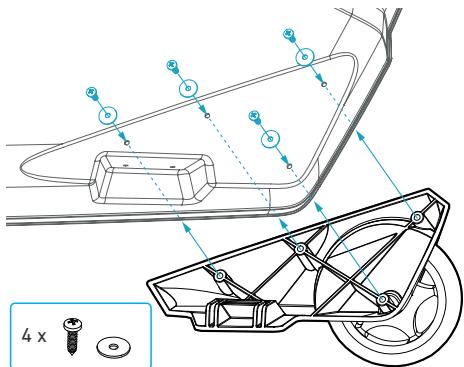
1. Scope of delivery



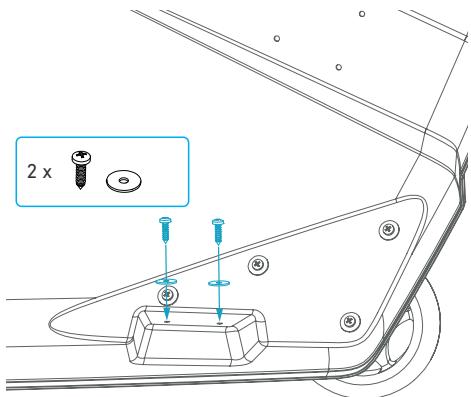
- Bottom and lid shell
- Castor set
- 2 Wheel guard bags, size M
- 3 Foam layers
- 2 Foam tubes for sensitive parts
- Chain protection wrap
- 2 Foam spacers for the handlebar
- Foam block for chainring
- 2 Spacers for rear and for dropouts

2. Installation

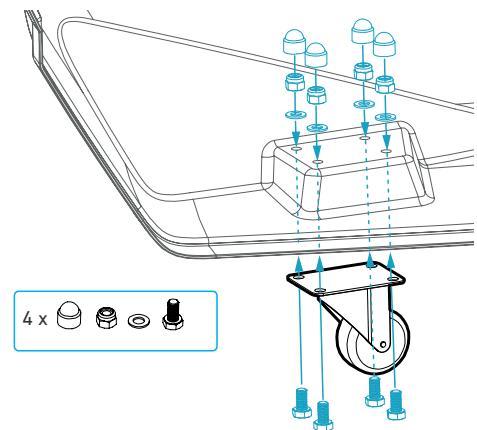
1. Attach the castor/wheel to the case shell.
2. Screw the four horizontal bolts with washers through the case shell into the castor mount.



3. Screw the two vertical bolts with washers through the case shell into the castor mount.



4. Attach the swivel castor/wheel to the case shell.
5. Insert the four bolts from below through the castor flange and the case shell, fit the washers and nuts, then tighten the nuts.



6. Repeat the assembly of the castors on the second case shell.

3. Packing the bike

1. Place the bottom shell (with all the straps) on the ground and place one of the foam layers into the bottom shell.
2. Then put the prepared bike frame into the case.
 - The seat post must be fully inserted or, if necessary, the saddle removed.
 - Remove the handlebar and the pedals.
 - Use the chain protection wrap to protect the chain and the rear derailleur (see "3.1 Protecting the rear derailleur" on page 13).
 - You can use the foam block to protect the chain ring and, using the foam tubes, you can protect the fork and frame.
 - You can protect and fasten the disassembled handlebars onto the top tube or fork using the handlebar spacers.
 - The spacers for the rear hanger end and the fork hanger also protect your frame.

3. Secure the frame using the straps anchored in the case shell.

First close the top strap in the centre so that your bicycle is "suspended" in the case. Then fasten the two straps running diagonally in the centre and tighten all straps until you have the feeling that the bicycle is secure.

4. Now place the next layer of foam onto the frame.

5. Put your wheels in the wheel guard bags and then place them onto the foam layer.

Make sure that there is enough space between the sprocket and the frame.

6. Then place the final layer of foam on top.



7. Now lay the top shell onto the bottom shell and ensure that both case shells interlock at the six points.

8. Now secure the 4 straps at the sides.

9. Then fasten the long strap in the centre.





10. To close the buckles, hook the top part and push it down until the knob engages.

→ This automatically tightens the straps and presses the case shells together. You can also add more padlocks using the eyelets.

3.1 Protecting the rear derailleur

The chain derailleuer protection wrap is meant to make it easier to pack up the derailleuer and the chain, while also protecting it during transport. The area is then also protected against dirt and chain oil.

1. Wrap the padded protection wrap once around the chainstay and fasten it using the first Velcro strip.



2. Tension the derailleuer hanger towards the front and fasten with the small side strap.

Alternatively, the rear derailleuer can also be removed from the derailleuer hanger.



3. Place the chain with the derailleuer hanger in the protection wrap.
4. Fold over the wrap and fasten it.
5. Pull the cords tight to secure the chain and the derailleuer hanger.



EN

3.2 Adjusting the strap buckles

After prolonged and/or frequent transportation under tension, the long straps may lose tensile force as they are stretched slightly.

Therefore the case should be disassembled when not in use, or at least the straps in the buckle hooks should only be hooked in and not put under tension. This allows the straps to relax and return to their initial length.

If the straps stretch over time, an adjustment option has been provided on the strap buckles with which it is possible to adapt the strap tension at any time.

To adjust the strap tension, follow the steps below:

1. Loosen the bolts on both sides of the buckle.



2. Position the metal pin within the strap between the desired holes.

→Shortening the strap = more tension

→Lengthening the strap = less tension



3. Tighten the bolts again.



1. Leveringsomvang

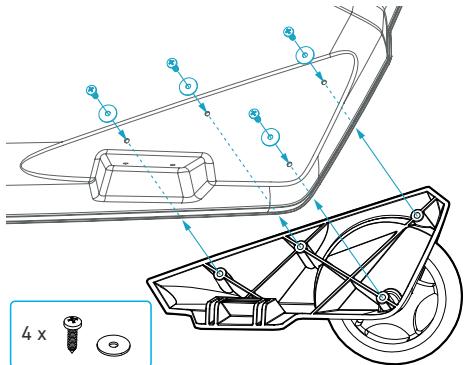


- bodem- en dekselschaal
- set wielen
- 2 wiertassen maat M
- 3 schuimmatten
- 2 schuimrubberen buizen voor kwetsbare onderdelen
- kettingbescherming
- 2 schuimrubberen afstandhouders voor het stuur
- schuimblok voor het kettingblad
- 2 afstandhouders voor uitvaleinde aan frame en vork

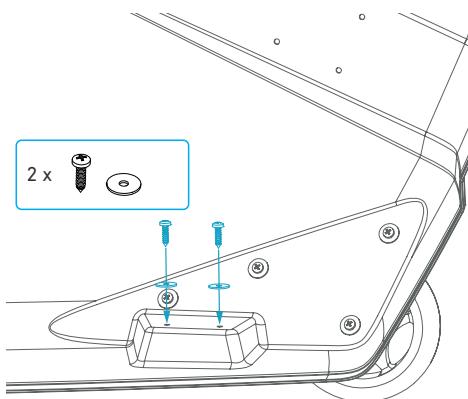
2. Montage

1. Bevestig het niet zwenkende wiel aan de kofferschaal.
2. Schroef de vier horizontale schroeven met onderlegringen door de kofferschaal in de boorgaten van het wiel.

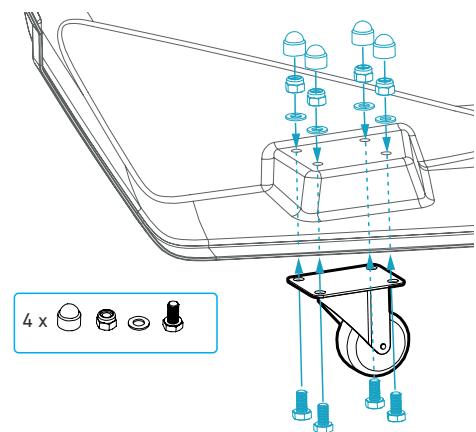
NL



3. Schroef beide verticale schroeven met onderlegringen door de kofferschaal in de boorgaten van het wiel.



4. Bevestig het zwenkwielen aan de kofferschaal.
5. Steek de vier schroeven vanaf de onderkant door de flens van het wiel en de kofferschaal, breng de onderlegringen en moeren aan en draai deze vast.



6. Herhaal de montage van de wielen bij de tweede kofferschaal.

3. Fiets verpakken

1. Leg de bodemschaal (met alle riemen) op de vloer en plaats een van de schuimmatten in de bodemschaal.
2. Plaats het fietsframe in de koffer.
 - Schuif de zadelpen volledig in het frame en verwijder waar nodig het zadel.
 - Stuur en pedalen moeten eveneens worden verwijderd.
 - De kettingbeschermer kan worden gebruikt om de ketting en de achterderailleur te beschermen (zie hiervoor „3.1 Bescherming achterderailleur“ op pagina 19).
 - Gebruik het schuimblok om het kettingblad te beschermen en de schuimrubberen buizen voor bijv. de vork en het frame.
 - Met de afstandhouders voor het stuur kan het gedemonteerde stuur aan de bovenbus of de vork worden bevestigd en beschermd.
 - De afstandhouders voor het achterste uitvaleinde en de uitvaleinden van de voorvork beschermen het frame eveneens.

3. Zet het frame vast met de riemen die in de kofferschaal zijn verankerd.
Maak eerst de bovenste riem in het midden vast, zodat de fiets in de koffer 'hangt'. Maak vervolgens de twee diagonale riemen in het midden vast en trek alle riemen aan tot de fiets stevig is vastgemaakt.

4. Leg nu de tweede schuimmat op het frame.
5. Plaats de wielen in de wietassen en leg ze op deze tweede schuimlaag.
Zorg ervoor dat er voldoende ruimte is tussen tandwiel en frame.
6. Leg vervolgens de derde schuimmat erop.



7. Plaats nu de dekselschaal op de bodemschaal en zorg ervoor dat beide kofferschalen op de zes punten in elkaar grijpen.
8. Sluit de vier riemen aan de zijkanten.
9. Sluit de lange riem in het midden.





10. Haak om de gespen te sluiten de bovenkant vast en klap de gesp om totdat deze vastklikt.

→ Hierdoor wordt de riem automatisch gespannen en worden de kofferschalen samengedrukt. Extra hangsloten kunnen nu aan de ogen worden bevestigd.

3.1 Bescherming achterderailleur

De achterderailleurbeschermer is ontwikkeld om het verpakken van de achterderailleur en de ketting te vereenvoudigen en ze tegelijkertijd te beschermen tijdens het transport. Bovendien wordt de koffer beschermd tegen vuil en kettingolie.

1. Wikkel de bescherming met het gevoerde gedeelte eenmaal rond de liggende achtervork en zet het vast met de eerste klittenbandstrip.



2. Span de derailleurarm naar voren en maak hem vast met het kleine bandje aan de zijkant.

Als alternatief kan de achterderailleur ook worden verwijderd van de derailleurarm.



3. Plaats de ketting bij de derailleurarm in de bescherming.
4. Vouw de bescherming om en maak hem vast.
5. Trek de koorden strak zodat ketting en derailleurarm goed in de beschermhoes blijven zitten.



3.2 Instellen van de riemgespen

Na langdurig en/of veelvuldig vervoer onder spanning kunnen de lange riemen hun treksterkte verliezen omdat ze licht uitgerekt zijn.

Demonteer daarom de koffer wanneer hij niet wordt gebruikt, of zorg er in ieder geval voor dat de riemen alleen in de haken van de gespen zijn gehaakt en niet zijn gespannen. Hierdoor kunnen de riemen ontspannen en zouden ze grotendeels hun oorspronkelijke lengte moeten terugkrijgen.

Indien de riemen in de loop van de tijd langer zijn geworden, is er een verstelmogelijkheid op de gespen van de riemen waarmee de spanning van de riemen te allen tijde kan worden hersteld of aangepast.

Volg de onderstaande stappen om de riemspanning aan te passen:

1. Draai de schroeven aan beide zijden van de gesp los.



2. Plaats de metalen pen in de riem in de gewenste gaten.

→Kortere riem = meer spanning
→Langere riem = minder spanning



3. Draai de schroeven weer vast.



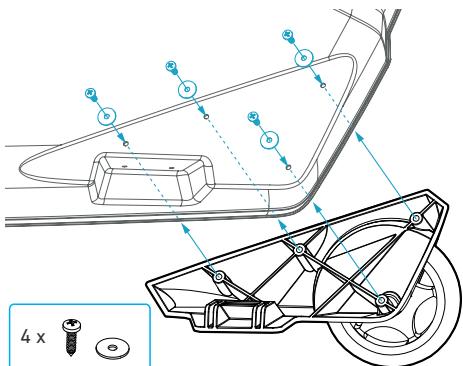
1. Contenu



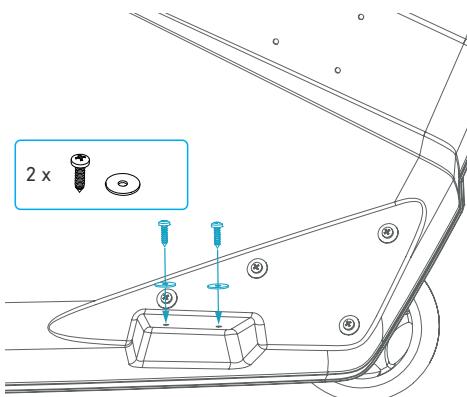
- Coque inférieure et supérieure
- Lot de roulettes
- 2 sacs pour roue Taille M
- 3 couches en mousse
- 2 tubes en mousse pour les pièces sensibles
- Protection de chaîne
- 2 cales en mousse pour le guidon
- Bloc en mousse pour le plateau
- 2 entretoises pour la patte de cadre et la patte de fourche

2. Montage

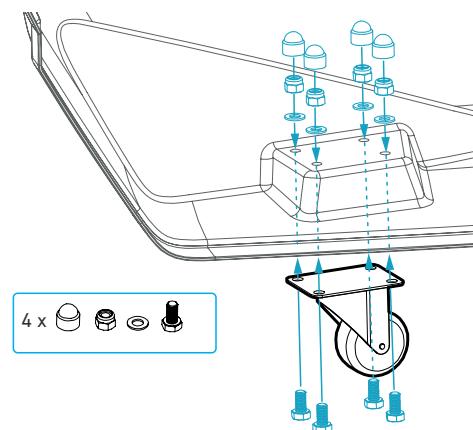
1. Installez la roulette rigide sur la coque de la valise.
2. Vissez les quatre vis horizontales avec une rondelle plate à travers la coque de la valise dans le logement des roulettes.



3. Vissez les deux vis verticales avec une rondelle plate à travers la coque de la valise dans le logement des roulettes.



4. Installez la roulette pivotante sur la coque de la valise.
5. Passez les quatre vis depuis le bas à travers le flasque de la roulette et la coque de la valise, mettez en place les rondelles plates et les écrous et serrez les écrous.



6. Montez les autres roulettes sur la deuxième coque de la valise.

3. Emballer le vélo

1. Posez la coque inférieure (avec toutes les sangles) par terre et mettez une des couches en mousse dans la coque inférieure.
2. Mettez le cadre de vélo préparé dans la valise.
 - Il faut avoir mis la tige de selle complètement ou démonter la selle, le cas échéant.
 - Démontez le guidon et les pédales.
 - La protection de chaîne peut protéger la chaîne et le dérailleur arrière (voir « 3.1 Protection du dérailleur arrière » à la page 25 à ce sujet).
 - Le bloc en mousse peut protéger le plateau et les tubes en mousse peuvent protéger par exemple la fourche et le cadre.
 - Les cales pour le guidon permettent d'attacher et de protéger le guidon démonté sur le tube horizontal ou la fourche.
 - Les entretoises pour la patte de cadre et la patte de fourche protègent également le cadre.
3. Fixez le cadre à l'aide des sangles qui sont attachées à la coque de la valise. Fermez d'abord la sangle supérieure au milieu, de manière à ce que le vélo soit comme « suspendu » dans la valise. Fermez ensuite les deux sangles diagonales au milieu et serrez toutes les sangles jusqu'à ce que le vélo soit bien fixé.
4. Posez maintenant une autre couche en mousse sur le cadre.
5. Rangez vos roues dans les sacs pour roue et mettez celles-ci sur la couche en mousse. Veillez à ce qu'il y ait suffisamment de place entre le pignon et le cadre.
6. Puis, posez la troisième couche en mousse par-dessus.



7. Mettez maintenant la coque supérieure sur la coque inférieure et assurez-vous que les deux coques de la valise s'enrègrent l'une dans l'autre au niveau des six points.
8. Fermez les quatre sangles sur le côté.
9. Fermez la sangle longue au milieu.





10. Pour fermer les boucles, vous accrochez la partie supérieure et rabatbez jusqu'à ce que le bouton s'enclenche.

→Là, la sangle est tendue automatiquement et les coques de la valise sont poussées l'une contre l'autre. Il est désormais possible de fixer des cadenas supplémentaires sur les œilletts.

3.1 Protection du dérailleur arrière

La protection du dérailleur arrière a été conçue pour faciliter l'emballage du dérailleur arrière et de la chaîne tout en les protégeant en transport. En plus, l'environnement est protégé de la saleté et de l'huile de chaîne.

1. Enroulez la protection par la zone rembourrée une fois autour de la base et attachez-la avec la première bande velcro.



2. Tendez la cage du dérailleur vers l'avant et attachez-la avec la petite sangle sur le côté.

Il est également possible de démonter le dérailleur arrière de la patte de dérailleur.



3. Joignez la chaîne à la chape du dérailleur arrière dans la protection.

4. Rabatbez et fixez la protection.

5. Tendez les cordons pour fixer la chaîne et la chape du dérailleur.



3.2 Régler les boucles

Après un transport plus long et/ou plus fréquent sous tension, les sangles longues peuvent perdre de leur force de traction, car elles sont alors légèrement étirées.

C'est pourquoi il convient de démonter la valise lorsqu'elle n'est pas utilisée ou, du moins, d'accrocher uniquement les sangles aux crochets des boucles et de ne pas les tendre. Ainsi, les sangles peuvent être détendues et devraient regagner leur longueur initiale normalement.

Au cas où les sangles se seraient allongées au fil du temps, on peut les régler au niveau des boucles des sangles de manière à retendre les sangles ou bien à les adapter à tout moment autrement.

Pour régler la tension de la sangle, donnez suite aux étapes ci-dessous:

1. Desserrez les vis de chaque côté de la boucle.



2. Positionnez la broche métallique à l'intérieur de la sangle entre les trous souhaités.

→Raccourcir la sangle = augmenter la tension
→Allonger la sangle = réduire la tension



3. Resserrez les vis.



V2022.06

ROSE Bikes GmbH
Schersweide 4
46395 Bocholt
Germany